Zeitschrift: Schweizer Volkskunde : Korrespondenzblatt der Schweizerischen

Gesellschaft für Volkskunde

Herausgeber: Schweizerische Gesellschaft für Volkskunde

Band: 1 (1911)

Heft: 10

Buchbesprechung: Bücheranzeigen = Comptes rendus

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 23.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

träge von R. enthält, ist und leiber nicht zur Hand Beibe Lieber sind sehr verbreitet und volkläufig geworben.

Wir entnehmen diese Angaben dem Buche von John Meier, Kunstlieder im Volksmunde. Halle 1906 S. 20 und 49.

Bücheranzeigen. — Comptes rendus.

Dr. J. Hunziker, Das Schweizerhaus. VI. Band, enthaltend V. Abschu, Das dreisäßige Haus, II. Abt.: Übersicht; VI. Abschu. Das schwäbische Haus. Herausgegeben v. Dr. E. Jectin. Naran (H. N. Sauerländer & Co.) 1910. 112 S. 8°.

In der Publikation des wertvollen Vauernhauswerkes ist insofern eine kleine Unregelmäßigkeit eingetreten, als nicht, wie augekündigt war, Abschn. V als gesonderter und VI und VII als Doppelband erscheinen, sondern die beiden Teile von V sind getrennt und der zweite Teil mit Abschn. VI in einem fortlaufend paginierten Bande vereinigt worden, eine recht unpraktische Anordnung, die dadurch noch mißlicher wird, daß Abschn. V Teil II wieder mit S. 1 beginnt.

Im übrigen enthält auch dieser Band wieder viel wertvolles Material, besonders inbezug auf die mundartlichen Benennungen. Ob die Beröffentlichung des zusammenfassenden Schlußbandes endgiltig unterbleiben soll (s. Arschiv XI, 292), haben wir nicht in Erfahrung bringen können. Wir fürchten, daß es der Fall sein wird und daraus den Schluß gezogen werden muß, daß Hunzikers Arbeit noch in vielen Fällen ergänzungs- und verbesserungsbedürftig ist.

E. H.-K.

Schweizerisches Archiv für Volkskunde.

Jährlich 4 heite zu je 4 Bogen. Jahresabonnement für Mitglieder: 4 Fr. Inhalt von Jahrg. XV, heft 3:

Harvifel: 3. Meier, Das Thurnbuch der Stadt Bremgarten. (Ein Beitr. 3. Hernwesen im Freiamt) — L. Gerster, Sprüche und Inschriften auf Bauernsgeschirr und Glas. — E. Wittich, Zauber und Aberglauben der Zigenner. — A. Rossat, «Les Fôles» (Schluß). — A. Dettling, Aus dem Arzueibuch des Landammanns M. Schorno (Schluß).

Miszellen: M. Lambelet, Prières et recettes. — A. Jacoby, Zu den "Kleinigkeiten" (Arch. XI, 269): 1. Du bist mein. 2. Storger. — H. Bächtold, Gin Diebssegen und zwei Rezepte.

Rotigen: Die Basler Totentange.

Bücheranzeigen: Anort, Der menschliche Körper. — Otto, Deutsches Frauenleben. — Anoop, Ostmärkische Sagen. — Anoop, Posener Märchen. — Henzelschen, Das altdeutsche Handwerk. — Menzelsprobleme. — Schönhärl, Volkskundliches aus Togo.

Redaktion: Prof. Dr. E. Hoffmann-Krayer, Hirzbodenweg 44, Basel. — Berlag und Expedition: Schweizerische Gesellschaft sür Volkskunde, Augustinergasse 8, Basel. Rédaction: Prof. Dr. E. Hoffmann-Krayer, Hirzbodenweg 44, Bâle. — Administration et Publication: Société suisse des traditions populaires, Augustinergasse 8, Bâle.